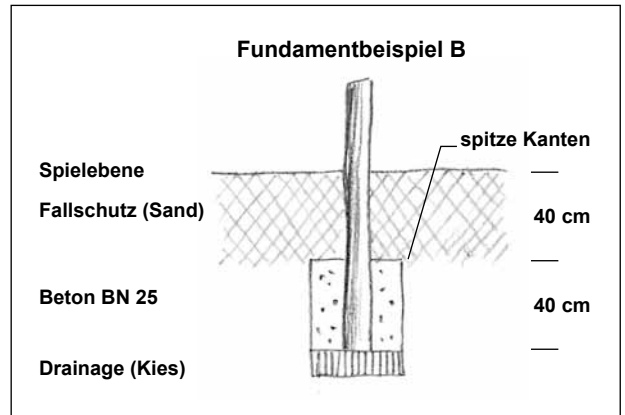
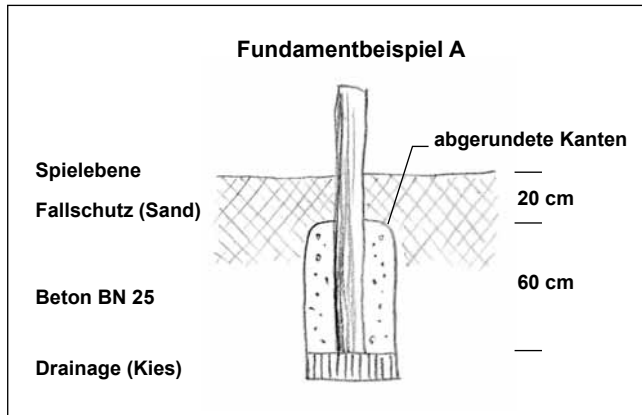


## Montagehinweise – Fundamentausformung

Um den sicheren Stand der Spielgeräte zu gewährleisten, müssen diese einbetoniert werden. Die Fundamente sind so auszubilden, dass durch sie keine Gefährdung für spielende Kinder besteht.

Bei lose geschüttetem Untergrund, z.B. Sand, müssen die Fundamente mindestens 40 cm unterhalb der Spieloberfläche liegen (Fundamentbeispiel B). Werden die Fundamentköpfe nach oben hin abgerundet, so genügen 20 cm Fundamenttiefe (Fundamentbeispiel A).



Die Fundamentmaße sind den beigefügten Fundamentplänen zu entnehmen. Die Einbautiefe wird zudem am Bauteil markiert. Abweichungen können durch die natürliche Form des Holzes entstehen. Dies ist bei der Erstellung der Fundamentlöcher zu beachten. Die Abstände und das Ausmaß der Fundamente am Bauteil überprüft d.h. nachgemessen werden.

Bei der Integration der Spielgeräte in die örtlichen Gegebenheiten sind die durch die DIN EN 1176 festgelegten Fallräume und die Fallschutzausformung dringend zu beachten.

